

MEDIENINFORMATION

Emskirchen, 20. April 2023

100% Glasfaser für Emskirchen: GlasfaserPlus erschließt die Marktgemeinde in einer Kombination aus Eigen- und Förderausbau vollständig mit Glasfaser

- Geschwindigkeiten bis 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) möglich
- Kostenfreier Hausanschluss
- GlasfaserPlus: Ein Netz für alle Anbieter von Telekommunikationsleistungen

Die GlasfaserPlus hat die öffentliche Ausschreibung für den Glasfaser-Ausbau in Emskirchen gewonnen. An der Ausschreibung hatten sich mehrere Netzbetreiber beteiligt, das wirtschaftlichste Angebot wurde dabei von der GlasfaserPlus abgegeben. Die Marktgemeinde und GlasfaserPlus haben zur Realisierung des Projekts jetzt einen Vertrag unterschrieben.

Mit diesem Schritt ist es GlasfaserPlus möglich, das komplette Gemeindegebiet an die Datenautobahn anzuschließen. Mit dem eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau im Hauptort sowie dem Ortsteil Elgersdorf hat das Unternehmen bereits begonnen.

Durch das erfolgreiche Förderverfahren bekommen bis 2026 auch alle weiteren Ortsteile Anschluss an das Netz der Zukunft. Damit können bald alle Haushalte in Emskirchen Glasfaser-Anschlüsse mit einem Tempo von bis zu 1 Gbit/s (Gigabit pro Sekunde) nutzen.

„Glasfaser ist die Technologie, die die Digitalisierung für alle zugänglich macht. Ich freue mich sehr, dass der Markt Emskirchen die erste Gemeinde im Landkreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim ist, in der dies nun für unsere gesamtes Gemeindegebiet möglich wird und alle Bürgerinnen und Bürger in naher Zukunft von schnellem und zuverlässigem Internet profitieren können“, so Bürgermeisterin Sandra Winkelspecht. „Dank der Bezuschussung

durch den Freistaat Bayern mit fast 90 % der förderfähigen Ausgaben kann die Kommune den weiteren Glasfaserausbau mit einem überschaubaren finanziellen Aufwand leisten.“

„Wir sind mit dem Ziel angetreten, den ländlichen Raum in Deutschland mit schnellem und zuverlässigem Internet durch Glasfaseranschlüsse zu digitalisieren. Damit dies flächendeckend stattfinden kann, beteiligen wir uns neben dem eigenwirtschaftlichen Ausbau auch an Förderausschreibungen. Wir freuen uns sehr, dass wir Emskirchen auf diesem Wege 100 % Glasfaser bieten können und bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit mit den Gemeindevertretern“, so Jens Berwig, Chief Commercial Officer bei GlasfaserPlus.

Den geförderten Ausbau wird die Telekom im Auftrag der GlasfaserPlus übernehmen. „Bei diesem Projekt werden viele Kilometer Glasfaser mithilfe moderner Baumethoden verlegt. Unser Ziel ist, das Vorhaben schnell und mit möglichst geringen Beeinträchtigungen für die Bürgerinnen und Bürger abzuschließen. Dafür arbeiten wir eng mit der Gemeinde zusammen“, so Thomas Vollrath, Kommunalberater Glasfaser bei der Telekom.

GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Bürger*innen haben damit die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten. Eine Übersicht über die Anbieter, die für den Ausbau in Emskirchen bereits angekündigt haben, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen, gibt es unter www.glasfaserplus.de/privatkunden. Hier ist auch eine Weiterleitung zu den Buchungsmöglichkeiten eingerichtet.

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2028 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Pressekontakt:

Anke Piontek

forvision

Beratung für Marketing, PR und TV

Lindenstr. 14

50674 Köln

tel: 0221-92 42 81 4 -0

fax: 0221-92 42 81 4- 2

mail: piontek@forvision.de

<http://www.forvision.de>